

Zusatzzertifikate zum Meisterlehrgang »Kommunikations- und Sicherheitstechnik«

- **Sachkundiger für den Anschluss von Anlagen und Geräten an das Niederspannungsnetz – Sicherheitsschein**

Mit der Bescheinigung der bestandenen Sicherheitstechnikprüfung, die im Rahmen der fachübergreifenden Module aller Lehrgänge absolviert wird, ist ein Eintrag in das Installateur-Verzeichnis als Sachkundiger für den Anschluss elektrischer Anlagen an das Niederspannungsnetz TREI (Technische Regeln Elektroinstallation) möglich. Die hierfür normalerweise aufzuwendenden Kosten in Höhe von 2.000 € sind in der Kursgebühr und den Zusatzkosten enthalten.

- **KNX-Zertifikatsprüfung**

Das BFE integriert die vollwertige KNX-Zertifikatsprüfung (ehemals EIB) nach Richtlinien der KNX-Association in Brüssel in das brandaktuelle Themenfeld »Smart Building/Gebäudeautomation«. Die Prüfung erfolgt direkt durch die dazu besonders zertifizierten BFE-Dozenten. Die Kosten in Höhe von ca. 1.500 € sind bereits in der Gebühr für den E-Meister enthalten.

- **Unternehmermodell nach DGUV Vorschrift 2 »Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit«**

In Deutschland muss sich jeder Arbeitgeber/Unternehmer regelmäßig durch Fachkräfte sicherheitstechnisch und betriebsärztlich betreuen lassen (Arbeitsschutzgesetz, DGUV-Vorschrift 2). Bei Kleinbetrieben, mit bis zu 50 Mitarbeitern, kann der Arbeitgeber oder ein verantwortlicher Mitarbeiter bei entsprechender Qualifikation den betrieblichen Arbeitsschutz selbst organisieren. Der erste Baustein ist das "Unternehmermodell - Grundseminar". Das Zertifikat ist daher für eine spätere Selbstständigkeit wichtig. Die hierfür normalerweise aufzuwendenden Kosten in Höhe von 190 € sind in der Kursgebühr und den Zusatzkosten enthalten.

- **Verantwortliche Person für Brandmeldeanlagen (BMA) gemäß DIN 14675**

Gemäß der DIN 14675 müssen Fachplaner und Errichter den Kompetenz-Nachweis für das Planen, Montieren, Inbetriebsetzen, Abnehmen, Errichten und Instandhalten von Brandmeldeanlagen erbringen. Dieses Seminar bereitet auf die Prüfung zur verantwortlichen Person gemäß DIN 14675 vor, in der Sie diesen Kompetenznachweis erhalten.

- **Fachkraft für Sprachalarmanlagen nach DIN 14675 inkl. Prüfung**

Fachbetriebe, die sich nach DIN 14675 für Sprachalarmanlagen zertifizieren lassen wollen, müssen einen Kompetenznachweis in Form einer Prüfung erbringen. Die hierfür normalerweise aufzuwendenden Kosten in Höhe von 550 € für das Seminar sowie 240 € Prüfungskosten sind bereits in der Gebühr für den E-Meister enthalten.

- **Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN 14676**

Rauchwarnmelder in Wohnungen, Wohnhäusern und Räumen mit wohnungsähnlicher Nutzung sind aufgrund der Landesbauordnungen in immer mehr Bundesländern Pflicht. Nur durch eine fachgerechte Projektierung und Montage unter Beteiligung der Norm DIN 14676 können Sie sicher sein, dieses Schutzziel zu erreichen. Auch in Bezug auf betriebliche Haftungsfragen ist diese Schulung ein Muss. Alle fünf Jahre ist der Kompetenznachweise für die Teilbereiche Projektierung, Installation und Instandhaltung zu aktualisieren. Die normalerweise aufzuwendenden Kosten in Höhe von 200 € für das Seminar sind bereits in der Gebühr für den E-Meister enthalten.

- **Digitalstrom**

Ein ameisen großer Chip verändert die Welt der Gebäudeautomation: Direkt in die Geräte verbaut oder in einem Zwischenstecker lässt er die unterschiedlichsten Geräte miteinander kommunizieren. Digitalstrom nutzt das bestehende Stromnetz zur Kommunikation. Dadurch öffnet sich die Welt der Gebäudeautomation einer breiten Anwenderschicht. Die normalerweise aufzuwendenden Kosten in Höhe von 250 € für das Seminar sind bereits in der Gebühr für den E-Meister enthalten.

- **Vorbereitung auf die VdS-Prüfungen zur hauptverantwortlichen Fachkraft für Einbruchmeldeanlagen**

Viele Firmen aus dem Bereich der Sicherheitstechnik wollen sich als VdS-anerkanntes Errichterunternehmen präsentieren. Sie umgehen oft den langwierigeren Weg durch Einstellung einer hauptverantwortlichen Fachkraft mit geprüfter Qualifikation. Die Inhalte und Vorbereitung sind im Lehrgang enthalten. Die Prüfung zu dieser Qualifikation ist freiwillig und kann ohne Anreise zum VdS am BFE durchgeführt werden. Entstehende Prüfungskosten von ca. 340 € sind exklusive, liegen jedoch weit unter den Prüfungskosten beim VdS.

- **Vorbereitung auf die VdS-Prüfungen zur hauptverantwortlichen Fachkraft für Videoüberwachungsanlagen**

Viele Firmen aus dem Bereich der Sicherheitstechnik wollen sich als VdS-anerkanntes Errichterunternehmen präsentieren. Sie umgehen oft den langwierigeren Weg durch Einstellung einer hauptverantwortlichen Fachkraft mit geprüfter Qualifikation. Die Inhalte und Vorbereitung sind im Lehrgang enthalten. Die Prüfung zu dieser Qualifikation ist freiwillig und kann ohne Anreise zum VdS am BFE durchgeführt werden. Entstehende Prüfungskosten von ca. 340 Euro sind exklusive, liegen jedoch weit unter den Prüfungskosten beim VdS.

Quelle: BFE Oldenburg